



Keine WKA in weniger als 1000 m zu Wohnbebauungen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Zwischen Rondeshagen, Groß Weeden, Kastorf und Bliestorf sollen mehrere Windkraftanlagen gebaut werden. Die Anlagen sollen 200 m hoch werden und können bis zu 400 Meter von den nächsten Häusern entfernt geplant werden

Warum gibt es Bedenken?

1. Vögel und Fledermäuse in Gefahr

Auf dem Gelände leben gefährdete Rotmilane, geschützte Fledermäuse und Eulen. Außerdem rasten Zugvögel wie Kraniche, Weißstörche, Singschwäne dort. Seeadler jagen dort ständig.

2. Lebensqualität

Nur 400 Meter Abstand zu der Wohnbebauung sind zu wenig.
Es drohen Lärm, Schattenwurf und eine helle rote Nachtbeleuchtung.

3. Denkmalschutz

Das Gutshaus Groß Weeden steht unter Denkmalschutz. Die geplanten Windräder würden den Anblick des historischen Anwesens beeinträchtigen.

4. Kultur- und Naturschutz

Das ehemalige Gutshofgelände ist außergewöhnlich abwechslungsreich:

- 11 Naturschutz geschützte Kleinstbiotope/Mergelkuhlen,
- ca. 4 km Baumhalballeen- ehemalige Zuwegungen zu den Gutshofflächen-
- eine Überschwemmungswiese in Richtung Bliestorf
- Waldhaine würden sich in unmittelbarer Nähe der WKA befinden.

5. Mehrfachbelastung

Belastungen und mögliche Gefahren durch die Sondermülldeponie SH/HH in Groß-Weeden musste/muss unsere Region bereits hinnehmen.

**Wir sind nicht gegen erneuerbare Energien,
aber wir möchten, dass Mensch, Natur und Kultur gerecht behandelt werden.**

**Lebensraum Kulturlandschaft Gross-Weeden-Rondeshagen-Bliestorf und Kastorf
GGWWindkraft@gmail.com**

Wir freuen uns, wenn Sie uns durch unsere Unterschriftenaktion unterstützen.